

D

E

F

G

11.03.2021 12:23 CET

Neues Label für den Energie- und Wasserverbrauch von Haushaltsgeräten

Seit Anfang März hat das A+++ ausgedient, stattdessen gibt es dann nur noch die Noten A bis G. Diese sollen für bessere Vergleichbarkeit sorgen. Die neuen Label sehen auf den ersten Blick aus wie die alten, aber vor allem bei den Effizienzklassen hat sich einiges getan. Die neuen Effizienzlabels haben keine Plus-Klassen mehr wie „A+++“ oder „A++“. Stattdessen reicht ihre Skala immer von A bis G. Damit werden sie aussagekräftiger. „Bei Kühlschränken lagen zum Beispiel zuletzt fast alle Modelle in der besten Klasse, obwohl die Unterschiede teils groß waren. Für Kundinnen und Kunden ist es daher wichtig zu wissen, dass zunächst keine Geräte mit Energieeffizienzklasse A auf dem Markt erscheinen. Diese ist für künftige, noch effizientere Geräte

reserviert“, erklärt Matthias Korb, Energieberater der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen. Zudem kommt als weiteres Merkmal ein QR-Code, welcher auf die Datenbank "European Product Database for Energy Labelling" (kurz: EPREL) verlinkt. Alle Hersteller müssen ihre Elektrogeräte in dieser Datenbank registrieren und technische Daten zu ihrem Produkt hinterlegen. So können noch zusätzliche Informationen zum Produkt abgerufen werden. Klar ist, dass die neuen Effizienzklassen Verbesserungen mit sich bringen und feiner unterschieden werden kann. Zudem sagt den meisten Verbraucherinnen und Verbraucher der Wasserverbrauch einer Waschmaschine oder Spülmaschine pro Waschzyklus oder Spüldurchlauf mehr als ein abstrakter Jahresverbrauch – wie er bei dem alten Label üblich war. Außerdem sind die Kriterien der Effizienzklassen gestiegen, sodass nicht mehr fast alle Modelle mit einem "grünen" Image werben können. Das drängt die Hersteller, zukünftige Produkte umweltschonend zu produzieren.

Sie haben Fragen zum Energielabel, energieeffizienten Haushaltsgeräten oder Stromverbrauch? Für ein kostenloses Beratungsgespräch mit einem qualifizierten Energieberater melden Sie sich gerne telefonisch unter 07121 14 32 571 oder per Mail unter info@klimaschutzagentur-reutlingen.de an. Weitere Informationen erhalten Sie direkt auf www.klimaschutzagentur-reutlingen.de.

KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen - unabhängig beraten lassen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen ist eine von 35 regionalen Energieagenturen in Baden-Württemberg. Mit unseren sechs Mitarbeitern beraten wir Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen neutral, unabhängig und kostenlos zu Energieeinsparung, Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit 2016 ist die KlimaschutzAgentur Teil der Kompetenzstelle Neckar-Alb und berät seitdem Unternehmen im gesamten Landkreis zu Energieeffizienzmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Die KlimaschutzAgentur wurde 2007 von 14 Gesellschaftern als gemeinnützige GmbH gegründet. Jedes Jahr sensibilisiert das Team der KlimaschutzAgentur über 2.500 Schüler im Landkreis zu Energie und Klimaschutz. Des Weiteren unterstützen die Experten der Agentur alle Kommunen im Landkreis Reutlingen bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele.

Kontaktpersonen



Anna-Maria Schleinitz

Pressekontakt

Projektmanagement

Pressekontakt & Qualitätsnetz Bauen

anna-maria.schleinitz@klimaschutzagentur-reutlingen.de

07121 14 774 94